

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

11.1.1884



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 11. Januar 1884.

Änderung der Abonnements-Nummer.

I. Quartal. **8.** Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Die Welt, in der man sich langweilt.

Pustspiel in drei Akten von E. Pailleron.

Regie: Herr Hanke.

Personen:

Herzogin von Reville	Frau Rachel-Bender.
Gräfin von Ceran	Frau Größer.
Suzanne von Billiers	Frau Präsch.
Roger, Graf von Ceran	Herr von Horar.
Bellac	Herr Kraußneck.
Paul Raymond	Herr Präsch.
Jeanne Raymond	Fräulein Pettera.
Pirot	Herr Reiff.
General von Briaix	Herr Vange.
Toulonnier	Herr Schilling.
de St. Reault	Herr Wassermann.
Frau von St. Reault	Frau Obermüller.
Frau von Loudan	Fräulein Wabel.
Miss Lucy Wattson	Fräulein Hartmann.
Frau von Arriego	Frau Weiß I.
Melchior von Boines	Herr Hunfler.
Frau von Boines	Fräulein Schwarz.
Gajac	Herr Welby.
Desmillets	Herr Kürner.
François	Herr Morgenweg.
Ein Diener	Herr Bayer II.

Ort der Handlung: Ein Schloß zu St. Germain. — Zeit: Die Gegenwart.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Preise der Plätze (für Werkstage):

Balkon-Fremdenloge	4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz	2 M. — Pf.	Logen III. Rang	1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 "	60 "	Parterre-Logen	2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze	1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 "	60 "	Logen II. Rang	2 " — "	III. Rang. Stehplätze	80 "
Logen I. Rang	3 " 50 "	Parterre-Sperrstiege	2 " 50 "	IV. Rang. Mitte	70 "
Balkon	3 " 50 "	Parterre	1 " 50 "	IV. Rang. Seite	50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3 bis 4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 13. Januar, I. Quartal, **7.** Abonnements-Vorstellung.

Carmen. Große Oper in vier Akten von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet.

In der Zeit vom **16. bis 30. Januar** finden **sechs Gastdarstellungen** (zu Sonntagspreisen) des Herrn **Anton Schott** statt; und zwar sind vorläufig festgestellt: **Cannhäuser, Prophet, Lohengrin, Walküre, Stumme, Walküre.** Vormerkungen zu allen und zu einzelnen Gastdarstellungen werden vom **Samstag den 12. Januar** an entgegen genommen.